

P R O T O K O L L	über die 21. Sitzung des Hauptausschusses der Amtsperiode 2019/2024 am Mittwoch, dem 10.11.2021 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Kleiner Saal, Vor dem Neuperver Tor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel
--------------------------	---

Anwesenheit:

Vorsitzende/r

Frau Sabine Blümel

Mitglieder

Stadtrat Arne Beckmann

Stadträtin Ute Brunsch

Stadträtin Sabine Danicke

i.V. für Stadtrat Sascha Gille

Stadtrat Norbert Hundt

Stadtrat Wolfgang Kappler

Stadtrat Roland Karsch

Stadtrat Dr. Bernd Kwiatkowski

Stadtrat Martin Schulz

bis TOP 26

Amtsleiter/in

Frau Anisa Fliegner

Frau Martyna Hartwich

Herr Matthias Holz

Herr Johannes Jacobs

Frau Hella Jesper

Herr Olaf Meining

Frau Cornelia Wiechmann

Verwaltung

Frau Jean Kusian

Herr Konrad Lenz

Gäste

Stadträtin Brigitte Kiele

Herr Christian Märtens, Geschäftsführer WOBAU

Einwohner

Presse

nicht anwesend:

Mitglieder

Stadtrat Sascha Gille

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit

Frau Blümel eröffnet die 21. Sitzung des Hauptausschusses, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Blümel schlägt vor folgende Punkte von der Tagesordnung zu nehmen:

- Antrag 22/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE "Ausweisung von Caravanstellplätzen auf dem Parkplatz Am Chüdenwall"
- Antrag 08/2021 der Freien Fraktion "Ausweisung von Caravanstellplätzen auf dem Parkplatz Am Chüdenwall"

Diese Anträge wurden im Ausschuss für Stadtmarketing, Tourismus und Kultur am 01.11.2021 von den jeweiligen Fraktionen zurückgezogen.

Die Hauptausschussmitglieder bestätigen mit 9 Ja-Stimmen folgende geänderte Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 06.10.2021
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Stellungnahmen der Fraktionen
6. Einwohnerfragestunde
7. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Ergebnis Fahrradclimatest 2020 und Auswertung Stadtradeln 2021
9. 1. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Salzwedel
10. Herstellungsbeschluss Grundhafter Ausbau der OD Henningen
11. Berufung Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Salzwedel in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
12. Berufung stellv. Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Salzwedel in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
13. Jahresabschluss der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Salzwedel mbH 2020, Ergebnisverwendung und Entlastung der Geschäftsführung

14. Unterstützung der Beantragung von Fördermitteln des Bundesprogramms "Nationale Projekte des Städtebaus" - Projekt Mehrgenerationenhaus Salzwedel
15. Außerplanmäßige Auszahlung Haushaltsjahr 2021 Ankauf Grund und Boden bebauter Grundstücke - HH-Stelle 111702V011.03210002
16. Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen im Gebiet der Hansestadt Salzwedel (Kostenbeitragssatzung)
17. 4. Satzung zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung von Kindertageseinrichtungen im Eigenbetrieb "Kindertagesstätten Salzwedel"
18. Antragstellung zur Aufnahme in das Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“
19. Aussetzung der Sondernutzungsgebühren für die Aufstellung von Werbeanlagen, Tischen und Stühlen und Warenauslagen für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2023
20. Antrag 01/2021 der AfD-Fraktion "Änderung der Gefahrenabwehrverordnung der Hansestadt Salzwedel"
21. Antrag 03/2021 der SPD-Fraktion "Rücknahme von Parkplätzen in der Steintorstraße"
22. Antrag der SPD Fraktion "Darstellung aller Anträge und Beschlussvorlagen auf der Internetseite"
23. Antrag auf Projektförderung des Jugend-Kultur-Projektes "local heroes – Netzwerkstruktur 2022"
24. Antrag des Stadtrates Herrn Heide, der Stadträtin Frau Danicke, des Stadtrates Herrn Schliekau und des Stadtrates Jens Niemann "Ersatzlose Streichung der Erschließung der Straße Am Roten Turm"
25. Antrag der Stadträtin Frau Petra Matthias "Videoüberwachung des Kleinfeldes hinter der Lessing Grundschule"
26. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 06.10.2021

Es gibt keine Einwendungen.

Der Hauptausschuss genehmigt mit 6 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen die Niederschrift der Sitzung vom 06.10.2021.

zu 4 Bericht der Bürgermeisterin

Frau Blümel informiert über den aktuellen Stand der Bereitstellung von Caravanstellplätzen. Herr Fischer wird ein ca. 2.000m² großes Grundstück erwerben und dort 12 Caravanstellplätze errichten. Anzumerken ist, dass sich dieses Grundstück nicht im Hochwasserschutzgebiet befindet. Herr Muchow wird ungefähr 10 Caravanstellplätze und einen Rastplatz an der Jeetze errichten.

Des Weiteren ist die Errichtung von Stellplätzen zwischen Tennisanlage und der Skateranlage nicht möglich, da es sich um ein Sondergebiet handelt.

Frau Hartwich merkt dazu an, dass es sich um eine Grünfläche handelt, welche über eine bestimmte Zweckbestimmung verfügt.

Frau Blümel weist die Hauptausschussmitglieder auf eine fehlende Beschlussvorlage hin. Die Beschlussvorlage 2021/305 „Wirtschaftsplan 2022 – FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH“ wird im Rahmen einer gesonderten Hauptausschusssitzung am 24.11.2021 um 17:30 Uhr beraten.

Frau Blümel informiert weiterhin über die Rückzahlung der Verlustausgleiche an die FUS für die Jahre 2018 bis 2020. Des Weiteren wird die Hansestadt Salzwedel von den erhöhten Eintrittspreisen aufgrund der Lohnerhöhungen nicht profitieren.

zu 5 Stellungnahmen der Fraktionen

Es gibt keine Wortmeldungen.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

zu 7 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Holz gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 06.10.2021 gefassten Beschlüsse bekannt.

zu 8 Ergebnis Fahrradklimatest 2020 und Auswertung Stadtradeln 2021

Herr Weniger, Sprecher der ADFC-Ortsgruppe Salzwedel informiert umfassend über den Fahrradklimatest 2020. Die Hansestadt Salzwedel hat mit einer Gesamtnote von 4,11 den Platz 299 belegt. Diesbezüglich stellt er kurz die einzelnen Wertungen des Fahrradklimatests für die Hansestadt Salzwedel vor.

Herr Weniger erläutert, dass der Altmarkkreis Salzwedel momentan eine Radwegenetzplanung erstellt, welche im nächsten Jahr umgesetzt werden soll.

Das Stadtradeln fand in der Hansestadt Salzwedel vom 05.09.2021 bis zum 25.09.2021 statt.

Frau Blümel erklärt, dass in den Haushalt für das Jahr 2022 die Beschilderung der Sehenswürdigkeiten der Kernstadt, sowie die Radwege aufgenommen werden soll. Die genaue Fläche wird momentan durch das Bauamt ermittelt.

zu 9 **1. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Salzwedel**
Vorlage: 2021/282

Frau Blümel führt aus, dass die Urnenstelen ein weiteres Angebot, resultierend aus etlichen Bürgerwünschen, sind. Dahingehend stellt sie die erweiterten Gebühren umfassend vor.

Die Hauptausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt die beiliegende 1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Perver Friedhofs Salzwedel sowie für die kommunal bewirtschafteten Friedhöfe und Trauerhallen der Ortschaften der Hansestadt Salzwedel.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 10 **Herstellungsbeschluss Grundhafter Ausbau der OD Henningen**
Vorlage: 2021/316

Frau Blümel weist daraufhin, dass dieses Vorhaben noch einmal in der Verbandsversammlung des VKWA am 16.12.2021 bestätigt wird.

Der Hauptausschuss beschließt mit 9 Ja-Stimmen, die Straßenbaumaßnahme der Ortsdurchfahrt OT Henningen im Zuge der Landesstraße L6 entsprechend den in der Begründung angeführten Herstellungsmerkmalen. Die Straßenbaumaßnahme ist eine Gemeinschaftsmaßnahme vom Land Sachsen-Anhalt und der Hansestadt Salzwedel sowie dem VKWA Salzwedel.

Die Kosten werden anteilig entsprechend der Straßenbaulast getragen.

Fahrbahn: Land Sachsen-Anhalt (LSA)

Gehweg: Hansestadt Salzwedel

Regenentwässerung: LSA, Hansestadt Salzwedel

Schmutzwasser: VKWA Salzwedel

Erschließungsbeiträge werden nach den Bestimmungen des BauGB §§127ff und der Erschließungsausbaubeitragssatzung erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 11 Berufung Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Salzwedel in das
Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
Vorlage: 2021/317**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, den Kameraden André Diessl als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Salzwedel in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 12 Berufung stellv. Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Salzwedel in das
Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
Vorlage: 2021/318**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, den Kameraden Karsten Jürgens als stellv. Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Salzwedel in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 13 Jahresabschluss der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Salzwedel mbH 2020,
Ergebnisverwendung und Entlastung der Geschäftsführung
Vorlage: 2021/320**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt, den vorliegenden Jahresabschluss der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Salzwedel mbH für das Geschäftsjahr 2020 festzustellen. Die Gewinn- und Verlustrechnung 2020 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 1.159.663,04 aus. Nach Berücksichtigung des Gewinnvortrages in Höhe von 1.979.004,16 EUR ergibt sich ein Bilanzgewinn in Höhe von 3.138.667,20 EUR. Ein Teilbetrag in Höhe von 250.000,00 EUR wird an die Gesellschafterin Hansestadt Salzwedel ausgeschüttet, der Restbetrag in Höhe von 2.888.667,20 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung erteilt.
Der Stadtrat erteilt der Bürgermeisterin als Vertreterin der Hansestadt Salzwedel den Auftrag, in der Gesellschafterversammlung entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 14 Unterstützung der Beantragung von Fördermitteln des Bundesprogramms
"Nationale Projekte des Städtebaus" - Projekt Mehrgenerationenhaus Salzwedel
Vorlage: 2021/321**

Frau Blümel erklärt, dass die Baufertigstellung bis Ende des Jahres 2024 geplant ist.

Herr Karsch fragt an, ob die Kosten an die steigenden Materialpreise angepasst wurden.

Frau Blümel erklärt, dass mit einem Aufschlag in Höhe von 20% gerechnet wird.

Frau Danicke erkundigt sich danach, ob es eine Alternative in Folge eines nicht bewilligten Fördermittelbescheides gibt.

Frau Blümel verneint dies.

Herr Hundt merkt an, dass das Mehrgenerationenhaus ohnehin die Gebäudeseite wechselt.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt die Einreichung einer Projektskizze zur Bewerbung von Fördermitteln des Bundesprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus“ für das Projekt Sanierung Mehrgenerationenhaus Salzwedel.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 15 Außerplanmäßige Auszahlung Haushaltsjahr 2021 Ankauf Grund und Boden
bebauter Grundstücke - HH-Stelle 111702V011.03210002
Vorlage: 2021/325**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt eine außerplanmäßige Auszahlung auf der Haushaltsstelle 111702V011.03210002 – Ankauf Grund und Boden bebauter Grundstücke in Höhe von 68.000 EUR. Die Deckung ist durch Mehreinzahlungen in Höhe von 68.000 EUR bei der Haushaltsstelle 111702V016.15520003 – Verkauf Grundstücke in Entwicklung gesichert.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 16 Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen im Gebiet der Hansestadt Salzwedel (Kostenbeitragssatzung)
Vorlage: 2021/326

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen im Gebiet der Hansestadt Salzwedel (Kostenbeitragssatzung).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 17 4. Satzung zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung von Kindertageseinrichtungen im Eigenbetrieb "Kindertagesstätten Salzwedel"
Vorlage: 2021/315

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt die 4. Satzung der Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung von Kindertageseinrichtungen im Eigenbetrieb „Kindertagesstätten Salzwedel“ zum 01.01.2022.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 18 Antragstellung zur Aufnahme in das Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“
Vorlage: 2021/332

Frau Blümel erklärt, dass zum Stadtrat eine genauere Summenaufteilung hinsichtlich der Beschilderung und der Barrierefreiheit vorgelegt wird.

Herr Hundt spricht das schlechte Verhältnis zur Maßnahmenumsetzung an.

Frau Blümel verweist dennoch auf den daraus resultierenden Mehrwert.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt:

- Die finale Antragstellung zur Aufnahme in das Bundesprogramm Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren,
- Die Umsetzung der genannten Maßnahmen im Falle der Programmaufnahme im genannten Zeitraum in der Innenstadt Salzwedel
- Die Bereitstellung der Eigenmittel im städtischen Haushalt in Höhe von 36.000,00 € in den Haushaltsjahren 2022 bis 2025.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 19 Aussetzung der Sondernutzungsgebühren für die Aufstellung von Werbeanlagen, Tischen und Stühlen und Warenauslagen für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2023
Vorlage: 2021/333**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:
Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt die anliegende III. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Hansestadt Salzwedel – Sondernutzungsgebührensatzung – vom 03. Dezember 2015

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 20 Antrag 01/2021 der AfD-Fraktion "Änderung der Gefahrenabwehrverordnung der Hansestadt Salzwedel"

Antrag:

„Änderung der Gefahrenabwehrverordnung der Hansestadt Salzwedel“
Einzufügen unter § 4 Tierhaltung als Punkt 5 mit dem Wortlaut:

„Katzenhalter/-innen, die im Gebiet der Hansestadt Salzwedel ihrer Katze Zugang ins Freie gewähren, haben diese zuvor in geeigneter Weise (mittels Tätowierung oder Transponderchip) kennzeichnen zu lassen.

Als Katzenhalter/-in im Sinne dieser Verordnung gilt auch, wer freilaufenden Katzen regelmäßig Futter zur Verfügung stellt.“

Frau Kusian erläutert, dass die Futterstellen von Tierschützern betrieben werden. Diese Personen werden in diesem Fall laut Gesetz zum Besitzer der jeweiligen Katzen. Die Kennzeichnung der Katzen dient vor allem der besseren Nachverfolgung. Dahingehend werden beispielsweise durch das Tierheim Ahlum und den Tierschutzverband, Kastrationsgutscheine vergeben.

Herr Schulz fragt an, wer diese Aufgabe für die älteren Bürger übernimmt.
Frau Kusian merkt an, dass diese Personen durch das Tierheim Ahlum, sowie durch die Hansestadt Salzwedel unterstützt werden.

Der Hauptausschuss stimmt diesem Antrag mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltung:	2

zu 21 Antrag 03/2021 der SPD-Fraktion "Rücknahme von Parkplätzen in der Steintorstraße"

Antrag:

Die Fraktion der SPD beantragt, in der Steintorstraße die ersten drei Parkplätze von der Reichestraße kommend, in Richtung Steintor, zurückzunehmen.

Herr Hundt verdeutlicht, dass die Parkplätze eine Gefahrensituation für Fußgänger darstellen. Zudem ist es für zwei Autos nicht möglich, gleichzeitig aneinander vorbeizufahren.

Frau Danicke merkt an, dass die Situation im Nordbockhorn ähnlich ist. Diesbezüglich verweist sie auf den damaligen Antrag der Freien Fraktion, welcher auf eine Einbahnstraßenregelung im Nordbockhorn absah.

Frau Blümel entgegnet, dass dies nicht mit der Situation in der Steintorstraße zu vergleichen ist.

Herr Kappler spricht sich erneut gegen eine Wegnahme von Parkmöglichkeiten in der Innenstadt aus. Zudem appelliert er an eine gegenseitige Rücksichtnahme der Verkehrsteilnehmer untereinander.

Herr Karsch merkt an, dass dieser Antrag durch das Befahren der Gehwege von Autofahrern entstand. Er plädiert dafür, diesem Antrag zuzustimmen.

Frau Blümel sieht das Befahren der Gehwege ebenfalls als kritisch an. Anzumerken ist jedoch, dass die Steintorstraße über eine ausreichende Breite verfügt.

Herr Schulz fügt dem hinzu, dass die Wegnahme der Parkplätze die Gefährdung vermutlich nur erhöht.

Der Hauptausschuss lehnt diesen Antrag mit 2 Ja-Stimmen bei 4 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	2
Nein:	4
Enthaltung:	3

zu 22 Antrag der SPD Fraktion "Darstellung aller Anträge und Beschlussvorlagen auf der Internetseite"

Antrag:

Die Fraktion der SPD beantragt, dass auf dem Internetauftritt der Stadt alle Anträge der Stadträte/innen und Vorlagen der Stadtverwaltung, die im öffentlichen Teil eines Ausschusses oder des Stadtrates behandelt werden können, mit ihrem aktuellen Bearbeitungsstand dargestellt werden.

Herr Holz erläutert, dass die Anträge im Bürger-, und Ratsinformationsportal einzusehen sind.

Herr Hundt merkt an, dass dieser Antrag ebenfalls auf die Darstellung des Ablaufs der Abarbeitung von bestätigten Anträgen absieht.

Herr Holz erklärt, dass dies mit der momentan vorhandenen Software nicht möglich ist. Die Kosten dafür betragen ungefähr 2.000,00 €.

Herr Hundt fordert die genaue Höhe der dazu anfallenden Kosten an.

Herr Holz sichert dies bis zur Stadtratssitzung am 24.11.2021 zu.

Frau Danicke merkt an, dass ein Antragsregister hilfreich wäre.

Herr Holz erläutert, dass ein Antrag erst einsehbar ist, wenn dieser einer Ausschusssitzung zugeordnet wird.

Herr Kwiatkowski spricht sich inhaltlich gegen diesen Antrag aus.

Der Hauptausschuss stimmt diesem Antrag mit 5 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	2
Enthaltung:	2

zu 23 Antrag auf Projektförderung des Jugend-Kultur-Projektes "local heroes - Netzwerkstruktur 2022"

Antrag:

Der Verein Aktion Musik/local heroes beantragt eine Förderung in Höhe von 3.000,00 €, um auch 2022 junge Menschen zu qualifizieren, ihre sozialen und kulturellen Werte zu entfalten und sie für populäre Musik zu begeistern.

Der Hauptausschuss stimmt diesem Antrag mit 9 Ja-Stimmen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 24 Antrag des Stadtrates Herrn Heide, der Stadträtin Frau Danicke, des Stadtrates Herrn Schliekau und des Stadtrates Jens Niemann "Ersatzlose Streichung der Erschließung der Straße Am Roten Turm"

Antrag:

Alle vorbereitenden Maßnahmen zur Erschließung der Straße „Am Roten Turm“ werden sofort eingestellt. Die Haushaltsstelle (541101S018) wird ersatzlos gestrichen.

Frau Blümel erklärt, dass die Vermessung und Baugrunduntersuchung erfolgt ist. Für eine detaillierte Kostenschätzung ist jedoch die Entwurfsplanung notwendig. Nach Vorlage der Ergebnisse wird das Gespräch mit den Anliegern hinsichtlich der Zumutbarkeit erfolgen.

Die Streichung der Maßnahme aus dem Haushaltsplan 2021 ist jedoch nicht möglich. Herr Hundt verweist darauf, dass der Auftrag bereits ausgelöst wurde. Des Weiteren erkundigt er sich nach den Kosten in Höhe von 135.000,00 €.

Frau Blümel merkt an, dass es sich diesbezüglich um den städtischen Eigenanteil handelt.

Der Hauptausschuss lehnt diesen Antrag mit 1 Ja-Stimme bei 6 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	1
Nein:	6
Enthaltung:	2

zu 25 Antrag der Stadträtin Frau Petra Matthias "Videoüberwachung des Kleinfeldes hinter der Lessing Grundschule"

Antrag:

Die Stadträtin Frau Petra Matthias beantragt die Videoüberwachung des Kleinfeldes hinter der Lessing Grundschule.

Frau Blümel plädiert für diesen Antrag.

Frau Brunsch hinterfragt die Wirksamkeit von Videoüberwachungen.

Frau Blümel erklärt, dass die Videokameras mit Infrarottechnik ausgestattet sind.

Herr Kwiatkowski fragt an, wie lange die Aufnahmen gespeichert und durch wen sie ausgelesen werden.

Frau Kusian erklärt, dass die Aufnahmen in der Regel 48 Stunden gespeichert werden. Die Auslesung der Aufnahmen erfolgt intern. Im Anschluss daran wird Anzeige bei der Polizei erstattet.

Frau Danicke fragt an, ob die Videoüberwachung gestattet ist.

Frau Blümel erklärt, dass die stadteigenen Gebäude und Grundstücke überwacht werden dürfen. Allerdings dürfen öffentlichen Plätze, wie zum Beispiel der Rathausturmplatz nicht videoüberwacht werden.

Der Hauptausschuss stimmt diesem Antrag mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltung:	2

zu 26 Anfragen und Anregungen

Frau Brunsch merkt an, dass die Einmündung zur Wollweberstraße von der Neuperverstraße kommend, durch parkende Autos teilweise nur schwer einsehbar ist. Dahingehend regt sie an, diese Situation durch das Ordnungsamt zu überprüfen.

Frau Danicke fragt an, ob das Vorgutachten zur Verfassungsbeschwerde einsehbar ist. Frau Blümel bejaht dies.

Frau Danicke fragt außerdem an, ob es bereits Stellungnahmen seitens des Städte- und Gemeindebunds gibt.

Frau Blümel erklärt, dass die Bewertung der einzelnen Separationsflächen einen zu großen Aufwand darstellt.

Frau Fliegner merkt an, dass es bereits im Gesetzgebungsprozess Stellungnahmen des Städte- und Gemeindebundes gab.

Sabine Blümel
Bürgermeisterin

Konrad Lenz
Protokollführung